

Erläuterungen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0171/2020

Zuschuss für die Mittagsverpflegung an den Förderverein der Janusz-Korczak-Schule des Kreises Heinsberg, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

Beratungsfolge:

09.12.2020 Kreisausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	4.000 €
----------------------------------	---------

Leitbildrelevanz:	05.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Die Janusz-Korczak-Schule, Förderschule des Kreises Heinsberg mit dem Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“, stellt seit dem Schuljahr 2007/2008 für Schüler/innen der Sekundarstufe I in den Nachmittagsstunden außerhalb des Unterrichts Betreuungsangebote bereit. Seit diesem Schuljahr (2020/2021) kann die Janusz-Korczak Schule zudem Schülerinnen und Schülern der Primarstufe ebenfalls Angebote außerhalb des Unterrichts im Übermittagsbereich in einer parallelen Gruppe anbieten.

Die Maßnahmen werden aus Mitteln der Landesprogramme „Geld oder Stelle“ und „13+“ gefördert. Gegenstand dieser Förderungen sind Personalmaßnahmen zur pädagogischen Betreuung und Aufsicht in der Übermittagsbetreuung der Schüler/innen der Primar- und Sekundarstufe. Träger der Betreuungsmaßnahmen an der Janusz-Korczak-Schule ist der „Verein zur Betreuung von Kindern der Schulen der Region Heinsberg e.V.“, der im Rahmen eines Kooperationsvertrages zwischen dem Kreis Heinsberg als Schulträger, der Janusz-Korczak-Schule und dem Betreuungsverein mit der Durchführung der Maßnahmen betraut ist.

Im Rahmen der Übermittagsbetreuung werden zwei Gruppen (je eine für die Primar- und Sekundarstufenschüler/innen) von jeweils maximal acht Schülerinnen und Schülern in den Räumen der Janusz-Korczak-Schule an vier Tagen in der Woche betreut. Hierbei erhalten alle Schülerinnen und Schüler ein Mittagessen aus der Kantine des Kreishauses.

Im Rahmen der Übermittagsbetreuung hat der Förderverein der Janusz-Korczak-Schule in den vergangenen Jahren jeweils einen Zuschuss von 2.000,00 € zweckgebunden für die Mittagsverpflegung durch den Kreis erhalten. Dieser Zuschuss wurde eingesetzt, um acht Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe eine Mahlzeit nach Unterrichtschluss in der Schule zu ermöglichen. Viele Schüler/innen der Janusz-Korczak-Schule hätten, so die Schulleitung, ohne einen Zuschuss zur Mittagsverpflegung keinen Zugang zu einem Mittagessen, da Eltern und Erziehungsberechtigte oft die Kosten nicht aufbringen könnten, vielfach aber auch nicht wollten. Dies führe zum Teil zu einer massiven Benachteiligung der Schüler/innen, da sie im Gegensatz zu anderen Schülerinnen und Schülern keinen Zugang zu einem Mittagessen erhielten, auch wenn die Eltern und Erziehungsberechtigten finanziell theoretisch in der Lage wären, dieses zu finanzieren.

Zudem führe aus pädagogischer Perspektive ein Mittagessen, welches die Schüler/innen im Rahmen der Betreuung in der Schule erhalten, zu einer deutlich höheren Akzeptanz, Bindung und Identifikation zur Einrichtung Schule. Dies zeige auch der seit der Einrichtung der Übermittagsbetreuung hohe Wunsch zur Teilnahme, den die Janusz-Korczak-Schule in den letzten Jahren, aber auch seit diesem Schuljahr mit der Einrichtung der Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Primarstufe aufgrund der Kapazitäten nicht vollständig erfüllen könne. Durch ein Mittagessen in der Übermittagsbetreuung und der damit verbundenen Erfüllung von Grundbedürfnissen sei zudem davon auszugehen, dass eine anschließende Arbeit in der Bearbeitung und Betreuung der Hausaufgaben deutlich besser verlaufe und der Lernerfolg potenziell ein deutlich größerer sei.

Da die Janusz-Korczak-Schule seit diesem Schuljahr die Möglichkeit hat, auch acht Schüler/innen der Primarstufe über die Mittagszeit hinaus zu betreuen und diesen Schülerinnen und Schülern, ebenso wie den acht Sekundarstufenschülerinnen/-schülern, ein Mittagessen zur Verfügung stellen möchte, bittet die Schulleitung um eine Erhöhung des zweckgebundenen Zuschusses zur Mittagsverpflegung von 2.000,00 € auf 4.000,00 € an den Förderverein. Diese Erhöhung beruht auf der verdoppelten Anzahl an Schülerinnen und Schülern, die seit diesem Schuljahr die Möglichkeit haben, an der Übermittagsbetreuung teilzunehmen.

Bei einer Kalkulation von aktuell 3,00 € pro Mittagessen für eine Schülerin oder einen Schüler, die/der im Schuljahr 160 Tage an der Übermittagsbetreuung teilnimmt (4 Tage pro Woche x 40 Wochen), entstehen für 16 Schüler/innen Kosten in Höhe von 7.680,00 € im Jahr. Durch eine Erhöhung des zweckgebundenen Zuschusses auf 4.000,00 € könne nach den Ausführungen der Schulleitung ein erheblicher Teil der Kosten gedeckt werden. Die übrigen Kosten könnten zum einen durch Schüler/innen gedeckt werden, die Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket bezögen, zum anderen könnten kleinere Kosten durch den Förderverein selbst gedeckt werden, sodass eine Verpflegung in der Übermittagsbetreuung über das gesamte Schuljahr für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler gewährleistet wäre.

Beschlussvorschlag:

Zur Unterstützung der Übermittags- und Nachmittagsbetreuung der Janusz-Korczak-Schule des Kreises Heinsberg wird der bis dato gewährte Zuschuss in Höhe von maximal 2.000,00 € auf maximal 4.000,00 € erhöht und zweckgebunden für die Mittagsverpflegung der Schüler/innen je hälftig der Primar- und Sekundarstufe I zur Verfügung gestellt.

Die Haushaltsmittel wurden vorsorglich in die Haushaltsplanung für das Jahr 2021 eingebracht.